

Birgit Hörner

EDGAR

ohne Windel

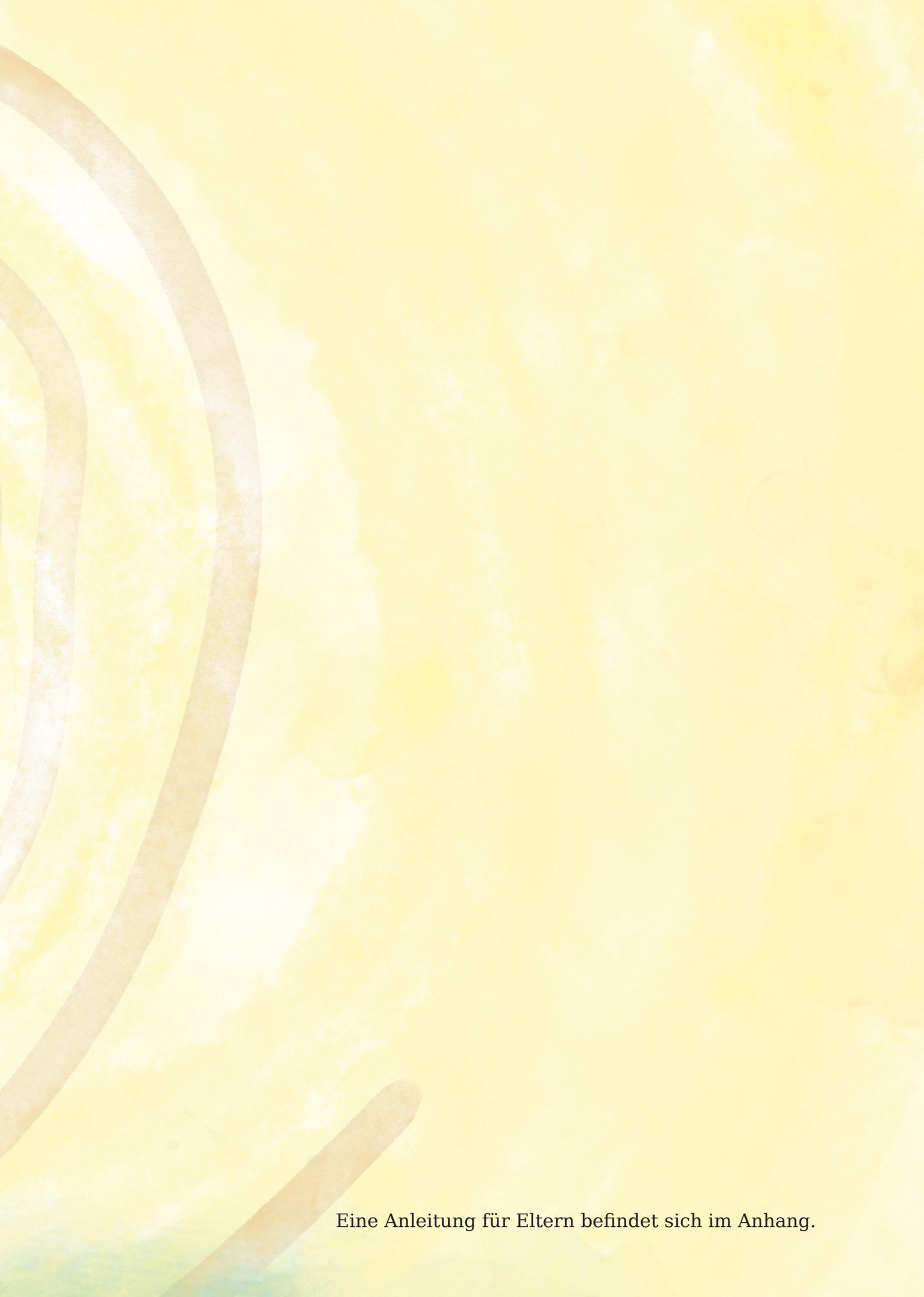
Illustriert von Silke Weßner



TheklaVerlag



Edgar mit Emil, Lisa & Hannes



Eine Anleitung für Eltern befindet sich im Anhang.

The background features a series of concentric, hand-drawn circles in shades of yellow and brown, creating a spiral effect. Several translucent, white bubbles of varying sizes are scattered across the composition, some overlapping the circles.

© 2017 Thekla Verlag GbR
Bahnhofstraße 83, 64823 Groß-Umstadt

ISBN 978-3-945711-13-2 (Hardcover)

Text: Birgit Hörner, 2017

Illustration & Cover Design: Silke Weßner, 2017

Druck: mediaprint GmbH, Eggertstraße 28, 33100 Paderborn

-Originalausgabe-

1. Auflage 2017



Birgit Hörner

EDGAR OHNE WINDEL

Mit Illustrationen von Silke Weißner





Das ist Edgar. Edgar geht schon in den Kindergarten. Er ist ein ziemlich großer Junge, sagen Mama und Papa. Und das stimmt auch!

Nur die Windel, die passt nicht zu einem großen Jungen. Aber das stört Edgar nicht. Wenn er merkt, dass er mal muss, kann er einfach in die Windel pieseln oder sein Kackahäufchen rein drücken. Das ist praktisch. Mama macht ihn dann wieder sauber. Das findet Edgar sogar schön.



Oh je!
Wo haben sich
Geier und Hasi
versteckt? Kannst Du
mir helfen, sie zu
finden?

Heute treffen sich die Freunde in Edgars Garten. Sie spielen Verstecken, ihr Lieblingsspiel. Edgar muss suchen. Er zählt dreimal bis Zehn.

»Ich komme!«, ruft Edgar.

Als erstes findet er Emil. Er sitzt hinter einem Rosenbusch. Seine blaue Bommelmütze hat ihn verraten. Gemeinsam finden sie Lisa. Aber wo ist Hannes?





Da ist er ja!

Hasi, Geier und Teddy haben Hannes gefunden. Er sitzt in seinem Versteck und möchte nicht rauskommen.

»Was ist los mit dir?«, fragt Lisa.

Hannes hat einen roten Kopf und schaut verschämt auf seine Hose.

»Meine Hose ist nass«, sagt er leise.

»Ich wollte nicht Pipi machen gehen. Edgar sollte mich doch suchen.«



»Gar nicht schlimm«, tröstet Lisa.
»Das ist mir am Anfang auch immer passiert.
Aber jetzt kann ich es«, sagt sie stolz.



Gut, dass Hannes' Mama an alles gedacht hat. Ratzfatz die nasse
Pipi-Hose aus, rein damit in die Plastiktüte, frische Hose an.

So, jetzt ist alles wieder gut!



Lisa und Emil klatschen in die Hände und rufen:

**»PIPI, KACKA, AB INS KLO!
WENN DU GROSS BIST,
GEHT DAS SO.«**

»Wenn ich Pipi muss, laufe ich sofort zum Klo«, sagt Emil.

»Oder man pullert in den Garten«, sagt Lisa und kichert.

Edgar sagt nichts. Zum ersten Mal schämt er sich, weil er noch eine Windel hat. Er hofft, dass keiner seinen dicken Windelpopo bemerkt.



Edgar spielt am liebsten mit seinen Freunden Hannes, Emil und Lisa Verstecken. Dass er dabei als Einziger eine Windel trägt, macht ihm nichts aus. Die ist schließlich super praktisch. Neugierig ist Edgar aber schon, denn die Freunde sind mächtig stolz darauf, dass sie keine Windel mehr brauchen und aufs Töpfchen gehen. Lisa geht sogar schon aufs Klo. Bald steht fest: Edgar will auch keinen blöden Windelpopo mehr haben!

Er übt fleißig. Natürlich ist aller Anfang schwer, aber zum Glück ist Edgar nicht allein. Seine drei Kuschtiere Hasi, Geier und Teddy begleiten ihn auf dem Weg zum Erfolg.

Jedes Kind möchte trocken werden. Ganz von alleine. Dabei sind größere Kinder und die Erwachsenen Vorbilder, denen die Kleinen auch beim Trockenwerden nacheifern. *Edgar ohne Windel* unterstützt diesen natürlichen Wunsch des Kindes liebevoll und ohne Druck.

Eine Anleitung für Eltern, die verdeutlicht, wie mit Hilfe von Edgars Töpfchentrick geübt werden kann, befindet sich im Buch.

Weitere Informationen zum Thema finden Sie unter www.edgar-ohne-windel.de



ISBN 978-3-945711-13-2



9 783945 711132

13,95 € (D)